

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 74=94 (1928)

**Heft:** 1

**Vereinsnachrichten:** Sektionsberichte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

„Wir ersuchen den Zentralvorstand der schweizerischen Offiziersgesellschaft, die Durchführung dieser Aktion an die Hand zu nehmen.  
„Mit kameradschaftlichen Grüßen

Für den Vorstand,  
Der Präsident: Der II. Sekretär:  
Major *Alf. Strüby*. Hptm. *Rösch*.

Comité Central de la S. S. O. Lugano, le 7 janvier 1928.  
«A la Société des Officiers de la Ville de Berne,  
*Berne*.

Chers Camarades,

«Nous possédons votre estimée du 5 courant et nous nous empressons de vous communiquer ce qui suit:

«Avant même que la presse et l'opinion publique ne se soient émues pour le fait que le regretté Colonel Sprecher v. Bernegg, Chef de l'E.-M.-G. de l'Armée, n'ait pas été commémoré par les présidents des deux Chambres fédérales, le Comité Central de la S. S. O. a posé la question de l'ouverture d'une souscription pour la création d'un fonds Wille-Sprecher dont une partie devrait servir pour l'érection d'une pierre commémorative et la plus grande partie pour un but philanthropique ayant un caractère militaire. Le Président Central, Monsieur le Colonel Dollfus, a voulu se mettre d'accord, à ce sujet, avec M. Scheurer, Conseiller fédéral, Chef du D. M. F., et les approches, à l'heure qu'il est, ne sont pas encore terminées. Nous vous demandons partant si vous êtes disposés de mettre à la disposition du Comité Central, c'est à dire à la disposition du Fonds que la S. S. O. instituera, la somme de frs. 1000.— que vous avez voté dans votre réunion du 4 janvier.

«Dans l'attente d'une réponse nous vous présentons, chers Camarades, nos meilleures salutations.»

Pour le Comité Central de la S. S. O.,  
p. o. Le Secrétaire:  
Major *Bolzani*.

---

## Sektionsberichte.

**Offiziersgesellschaft Untertoggenburg, Wil und Gossau.** Herr Major *Vollenweider*, Instruktionsoffizier der Sanität in Basel, hielt am 13. Dezember 1927 in der Offiziersgesellschaft im Hotel Schäfle, Degersheim, einen sehr instruktiven Vortrag über den Sanitätsdienst mit spezieller Berücksichtigung des Rückwärtigen.

Die *Delegiertenversammlung der St. Gallischen kantonalen Offiziersgesellschaft* hat am 19. November 1927 in St. Gallen die Offiziersgesellschaft Untertoggenburg, Wil und Gossau als *Vorortsektion* bestellt. In den *Vorstand* wurden gewählt die Herren: Oberstlt. Allenspach, Gossau, Präsident; Major Kuhn, Degersheim, Vizepräsident; Hauptm. Schläpfer, Flawil; Hptm. Hug, Wil, Kassier; Oblt. Wick, Niederuzwil, Aktuar.

Es wurde die Abhaltung einer kantonalen Offizierstagung im Frühjahr 1928 in Wil beschlossen.

**Bündnerischer Offiziersverein Chur. Jahresbericht 1926/27.**

*Berichtsjahr:* 18. Oktober 1926 bis 30. November 1927.

Während des vergangenen Vereinsjahres sind die unten verzeichneten Sitzungen und Vorträge gehalten worden. Zu letzteren wurden jeweils auf dem Platze diensttuende Kameraden eingeladen, sowie teilweise auch die Unteroffiziere.

Es sei hervorgehoben, daß während des Vereinsjahres die Vorträge von den Mitgliedern des B. O. V. erfreulicherweise stark besucht worden sind.

Außer den 9 Vorträgen erledigte der Vorstand die laufenden Geschäfte in 5 Sitzungen.

Die Durchführung eines *Kriegsspieles* unter der Leitung von Oberst Lardelli bei 20 Teilnehmern gab manche wertvolle Anregung für die praktischen Übungen mit der Truppe.

Es wurde im Laufe des Vereinsjahres die Schaffung einer *Lesemappe* zur Zirkulation angestrebt. Es haben sich 15 Teilnehmer als Abonnenten gemeldet. Weitere Interessenten können immer noch berücksichtigt werden.

Ein bereits im *Détail* organisierter *Besuch der Gotthardfestung*, zu dem eine stattliche Zahl Mitglieder des B. O. V. sich gemeldet hatten, mußte wegen des am 25. September 1927 eingetretenen Hochwassers im Oberland im letzten Moment auf das Frühjahr 1928 verschoben werden.

Der in Aussicht gestellte *Herbst-Winterreitkurs* konnte aus verschiedenen Gründen nicht durchgeführt werden. Die hauptsächlichste Schwierigkeit bestand in der Werbung der Teilnehmer selbst.

Von allen Vorträgen, welche an dieser Stelle den Herren Referenten nochmals warm verdankt werden, verdient noch besonders hervorgehoben zu werden derjenige des Herrn Bundesrat Scheurer. Derselbe hat nicht nur unter den Mitgliedern des B. O. V. selbst tiefgehende Anerkennung gefunden, sondern wurde auch von der Tagespresse durch weitausholende Berichte gewürdigt.

**Vorträge:**

**1926:**

18. Oktober: Hptm. Conrad, Chur: „Die militärische Bedeutung und der Kriegsbetrieb der Eisenbahnen.“

15. November: Hptm. Däniker, Wallenstadt: „Wechselbeziehung zwischen Waffentechnik und Taktik.“

**1927:**

10. Januar: Major A. Lardelli, Chur: „Der Durchbruch von Karfreit.“

14. Februar: Major K. Bernhard, Chur: „Organisation und Aufgabe des Territorialdienstes in Graubünden.“

21. Februar: Oberst R. Lardelli, Chur: „Artillerie.“

7. März: Oberstdiv. Frey: „Die neue Felddienstordnung.“

4. April: Oberst H. L. v. Gugelberg, Maienfeld: „Kriegserinnerungen von der österreichischen Front.“

29. Mai: Bundesrat Scheurer, Bern: „Die Grundlagen unserer Armee.“

24. Oktober: Oberst U. Wille, Zürich: „Die Fechtweise unserer Armee.“

7. November: Major i. Gst. Lerchi, Chur: „Der zweite Feldzug der Verbündeten in Serbien.“

*Mutationen:* Bestand an Mitgliedern: März 1926: 138. November 1927: 163. Zunahme: 25.

**Derzeitiger Vorstand:**

Präsident: Major A. Lardelli. Aktuar: Oblt. P. Gantenbein. Kassier: Hptm. Hch. Kunz. Beisitzer: Major P. Zanolari, Hptm. H. Köhl.

**Offiziersgesellschaft des Kantons St. Gallen. Vorstand pro 1928:** *Präsident:* Oberstlt. Allenspach, Goßau; *Vize-Präsident:* Major Kuhn, Degersheim; *Kassier:* Oberlt. Hug, Wil; *Aktuar:* Lt. Wick, Uzwil; *Beisitzer:* Hptm. Eberle, St. Gallen, Oberlt. Hinnen, Rapperswil.

---